

Protokoll Stadtrat Kloten

Datum	18. August 2009
Archiv	B3.3.4 Parlamentarische Vorstösse generell sas
Thema	Parlamentarische Vorstösse / Postulat Regula Kaeser-Stöckli „Einführung eines Ökopreises der Stadt Kloten“, Antwort des Stadtrates
Beschluss-Nr.	184-2009

1. Postulat

Am 5. März 2007 reichte die Gemeinderätin Regula Kaeser-Stöckli ein Postulat betreffend der „Einführung eines Ökopreises“ ein:

„Ich fordere den Stadtrat auf, für besondere Leistungen im Bereich Umweltschutz, Senkung des CO₂-Ausstosses, Verringerung von Schadstoffemissionen, den Einsatz von alternativen Energien, für Klotener Bürgerinnen und Bürger und für Betriebe in Kloten alljährlich einen Förderpreis auszusetzen: Den Ökopreis der Stadt Kloten.“

2. Formelles

Das Postulat ist eine Aufforderung an den Stadtrat, eine Angelegenheit, die in den Aufgabenbereich der Gemeinde fällt, zu prüfen. Das Postulat wurde an der Sitzung des Gemeinderates vom 8. Mai 2007 behandelt und dem Stadtrat zur Prüfung und Berichterstattung überwiesen.

Da zurzeit der Überweisung die Arbeiten zum Label „Energistadt“ erst aufgenommen wurden, wurde die Beantwortung des Postulates in Rücksprache mit Frau Regula Kaeser-Stöckli bis auf Weiteres zurückgestellt.

3. Behandlung des Postulates

Im Zusammenhang mit der Beantragung des Labels „Energistadt“ beschloss der Stadtrat an seiner Sitzung vom 5. Mai 2009 die Einführung von Fördermassnahmen für die Unterstützung von energieeffizienten Massnahmen privater Personen. Damit soll ein Anreiz geschaffen werden, um sinnvolle bauliche Massnahmen zu unterstützen. Für das kommunale Förderprogramm wird für eine Versuchsphase von fünf Jahren ein jährlicher Betrag von Fr. 75'000.00 bereit gestellt. Ebenfalls haben die Industriellen Betriebe Kloten (ibk) einen Beitrag in gleicher Höhe zugesagt, so dass pro Jahr Fördergelder von Fr. 150'000.00 zur Verfügung stehen.

Im Rahmen des Förderprogrammes sollen auch besondere Leistungen Privater im Energiebereich mit einem „Energie-Award“ und einem entsprechenden Preisgeld ausgezeichnet werden. Damit soll ein zusätzlicher Anreiz für die Umsetzung der städtischen Energieziele sowie Publizität für die Privaten, die Stadt Kloten und die IBK geschaffen werden. Das Preisgeld wird aus den Fördergeldern bezahlt.

Die genaue Ausgestaltung des Preises, die Auswahlkriterien wie auch der Zeitraum der Preisvergabe ist zurzeit Gegenstand der weiteren Arbeiten der Energistadtkommission. Das Förderprogramm soll ab dem 1. Januar 2010 angeboten werden.

Beschluss:

1. Dem Gemeinderat wird die Abschreibung des Postulates Regula Kaeser-Stöckli beantragt.

Mitteilungen an:

- Gemeinderat
- Regula Kaeser-Stöckli, Egetswilerstrasse 121, 8302 Kloten
- Mathias Christen, Stadtrat
- Marc Osterwalder, BL Lebensraum + Sicherheit

Für Rückfragen ist zuständig: Marc Osterwalder, Leiter Bereich Lebensraum + Sicherheit,
Tel. 044/815 12 33, marc.osterwalder@kloten.ch

STADTRAT KLOTEN

René Huber
Präsident

Thomas Peter
Verwaltungsdirektor